



GSCHWENDTNER
STEUERBERATUNG

Energiekostenzuschuss für Unternehmen

FÜR DIE ZEIT VON 01.02.2022 BIS 30.09.2022

Voraussetzungen

UNTERNEHMEN ÜBER € 700.000 JAHRESUMSATZ

- müssen Energieintensität nachweisen (Energiekosten über 3% vom Umsatz)
- Energiemehrkosten von über € 6.666 im Förderzeitraum
- Registrierung (falls noch nicht früher erfolgt) über aws-Fördermanager erforderlich
- Voranmeldung ist über AWS-Seite erforderlich (möglichst rasch anmelden!)
FRIST für Voranmeldung:
07.11.2022-28.11.2022

UNTERNEHMEN UNTER € 700.000 JAHRESUMSATZ

- müssen keine Energieintensität nachweisen
- Energiemehrkosten von über € 6.666 im Förderzeitraum
- Registrierung (falls noch nicht früher erfolgt) über aws-Fördermanager erforderlich
- Voranmeldung ist über AWS-Seite erforderlich (möglichst rasch anmelden!)
FRIST für Voranmeldung:
07.11.2022-28.11.2022

Alternative: Pauschalförderung

- wenn die EnergieMEHRkosten weniger als € 6.666 ausmachen
- Zeitraum: 01.02.2022 – 30.09.2022 (gleich)

Wann macht die Pauschalförderung Sinn?

Wenn man im oa Zeitraum weniger als 6.666 EnergieMEHRkosten hat!

Damit würde nämlich kein Zuschuss zustehen, weil die Mindestgrenze für den Zuschuss von € 2.000 nicht erreicht wird

Muss man sich in diesem Fall auch voranmelden beim aws-Fördermanager?

NEIN

Die Details dazu gibt es im Moment noch nicht.

Sobald diese veröffentlicht sind, informieren wir Sie!

Fristen

Voranmeldung 07.11.2022 – 28.11.2022

Nur für Unternehmen, die nicht von der Pauschalförderung Gebrauch machen!

Dh mit EnergieMEHRkosten im Zeitraum 01.02.2022-30.09.2022 von über € 6.666

Für die Pauschalvariante ist keine Voranmeldung erforderlich!

Beantragung:

frühestens am 29.11.2022, bis 15.02.2023

Dazu bekommt man von der AWS eine Nachricht mit der Info, in welchem Zeitraum man den Antrag stellen darf!



Unternehmen unter 700.000 Jahresumsatz

Maximalzuschuss: € 400.000
Mindestzuschuss: € 2.000 (sonst keine Förderung!)

Energiemehrkosten über € 6.666 (in 2-9/2022)

- wenn JA: Voranmeldung über aws ab 07.11.2022
- wenn NEIN: Pauschalmodell (keine Voranmeldung nötig)

Was wird gefördert?

30% der Preisdifferenz ggü 2021 bei Strom, Erdgas und Treibstoffen
(detaillierte Bekanntgaben sind zu machen!)

Nähere Infos finden Sie hier:

https://www.aws.at/fileadmin/user_upload/Downloads/EKZ/EKZ_Info-Paket.pdf

Unternehmen über 700.000 Jahresumsatz

- Zuschuss nur wenn sie **energieintensiv** sind

Wann ist man energieintensiv?

Energiekosten machen mindestens 3 % des Umsatzes aus

Welche Kosten zählen als Energiekosten?

- Erdgas
- Strom
- Treibstoffe (bei Unternehmen, die unter € 400.000 Zuschuss bekommen)
- Heizöl, Kohle, Pellets (werden nicht gefördert, dürfen aber für das 3%-Kriterium gerechnet werden)



Unternehmen über 700.000 Jahresumsatz

Es gibt grundsätzlich 4 Stufen, die sich in der Zuschussberechnung unterscheiden. Die 1. Stufe betrifft wird für die meisten relevant sein (Zuschusshöhe bis max. 400.000, daher beschränken wir uns hier auf die 1. Stufe!

Maximalzuschuss: € 400.000
Mindestzuschuss: € 2.000 (sonst keine Förderung!)

Energiemehrkosten über € 6.666 (in 2-9/2022)

➤ wenn JA: Voranmeldung über aws ab 07.11.2022

Was wird gefördert?

30% der Preisdifferenz ggü 2021 bei Strom, Erdgas und Treibstoffen
(detaillierte Bekanntgaben sind zu machen!)

Sonstiges

Braucht man einen Steuerberater dafür?

Ja, wir müssen

- ✓ das Vorliegen der Energieintensität bestätigen (bei Unternehmen mit über € 700.000 Jahresumsatz) und
- ✓ bei der endgültigen Beantragung die Werte bestätigen (Verbrauch und Preissteigerung)

Verpflichtung zur Energieeinsparung bis 31.03.2023:

Betrifft va Heizung und Beleuchtung im Außenbereich und automatische Türen

Beschränkung der Bonuszahlungen an Geschäftsführer auf max. 50 % des Wirtschaftsjahres 2021



Informationen

Nähere Infos finden Sie auf der aws Seite unter folgendem Link:

https://www.aws.at/fileadmin/user_upload/Downloads/EKZ/EKZ_Info-Paket.pdf

Für die ungefähre Einschätzung, ob die € 6.666 an Energiemehrkosten in 2-9/22 überschritten werden, können Sie das Excel-Sheet „Berechnungshilfe Basisstufe“ der aws verwenden.

Ansonsten stehe ich Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Silvia Gschwendtner

Stand der Präsentation: 06.11.2022